

## Andere Weiterbildungen

## Tätigkeiten

**Video Editors sind für die Bearbeitung von Videoproduktionen zuständig. Aus angeliefertem Bild- und Tonmaterial erstellen sie im Auftrag von Journalisten, Redaktorinnen und Regisseuren sendefertige Videobeiträge.**

Aus dem von Journalistinnen, Kameraleuten und Tonoperatoren angelieferten Bild- und Tonmaterial schneiden Video Editors in Zusammenarbeit mit den Autorinnen sendefertige Beiträge. Sie beraten die Auftraggebenden in Fragen der Gestaltung, Dramaturgie, Bildsprache, Technik sowie des Schnittrhythmus.

Das Arbeitsspektrum von Video Editors reicht von der aktuellen Berichterstattung über Magazinsendungen, Sportsendungen, Dokumentationen, Serien und Spielfilme bis hin zu multimedialen Produktionen.

Bei ihrer Arbeit bedienen Video Editors unterschiedliche Schnitt- und Bearbeitungssoftware. Sie sind mit den technischen Möglichkeiten vertraut und nutzen die zunehmend komplexe Vernetzung der Mittel effektiv. Sie kennen die aktuellen Trends der Bildsprache und setzen sie bei der Gestaltung der Beiträge ein.

In einem ersten Arbeitsschritt werden Bildsequenzen ausgewählt, importiert, geordnet, gekürzt und neu zusammengefügt. Aus den Fragmenten entsteht ein inhaltlich stimmiges Ganzes, das bestimmten ästhetischen Ansprüchen genügen soll. Anschliessend werden grafische Elemente, wie zum Beispiel Titel, animiert und eingefügt, die einzelnen Sequenzen farbkorrigiert und die sendefertigen Bildbeiträge vertont und abgemischt.

Video Editors müssen oft unter grossem Zeitdruck auf einen bestimmten Sendetermin hin arbeiten. Dies setzt eine versierte Bedienung der Technik und ein rasches Entscheidungsvermögen voraus. Sie unterstützen die Autoren dabei, kreative, bildstarke und überzeugende Lösungen für ihr Produkt zu finden.

Die Arbeit am Schnittplatz verlangt ein Höchstmass an Konzentration. Video Editors erfassen und analysieren gleichzeitig formale und inhaltliche Informationen. Die ständige Monitorarbeit und Bilderflut bringen eine hohe physische und psychische Belastung mit sich.

## Berufsfeld 20 Kultur



## Ausbildung

### Ausbildungsmöglichkeiten

- Studio 1, Schlieren ZH: interdisziplinäre Fachausbildung Kamera, Video-Editing und Video-Filmgestaltung, in Zusammenarbeit mit der Produktionsfirma technology and production center switzerland ag (tpc)
- RSS Medienschule, St. Gallen: praxisbezogener Video-Lehrgang, Vermittlung von videojournalistischem Handwerk

### Ausbildungsinhalte

#### Studio 1:

- Editing auf verschiedenen nichtlinearen Schnittsystemen
- Filetechnologie
- Schnittgestaltung und Dramaturgie
- Beitragsgestaltung für TV-Beiträge
- Grundlagen der Audiotechnik
- Compositing und Umgang mit Effekten
- Grundlagen der Kameraarbeit

#### RSS:

- Recherchieren
- Bedienung der Kamera
- Erstellen eines Schnittplans
- Arbeit mit Schnittprogrammen
- Erstellen von Beiträgen

### Dauer

- Studio 1: 3 Semester berufsbegleitend
- RSS: 7 Monate Vollzeit, 13 Monate berufsbegleitend

### Abschluss

Schuldiplom

---

## Voraussetzungen

---

Studio 1:

- absolvierte berufliche Grundbildung  
oder
- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss in einem verwandten Gebiet (Fotografie, Grafikdesign, Mediengestaltung, Multimedia Production, Journalismus etc.)  
und
- Eignungsabklärung

RSS Medienschule:

- abgeschlossene berufliche Grundbildung oder Maturität
- angenehme Stimme
- gute Allgemeinbildung und vielseitiges Interesse
- Selbstständigkeit
- Bestehen des Aufnahmeverfahrens

### Anforderungen

- gutes Sehvermögen
- gutes Farbempfinden
- Affinität zu IT-Themen

---

## Weiterbildung

---

### Kurse und Seminare

Angebote von Studio 1 und tpc, der RSS Medienschule sowie von Organisationen im In- und Ausland (Angebote unter [www.focal.ch](http://www.focal.ch))

### Fachhochschule

Bachelor- und Master-Studiengänge in einem verwandten Bereich, z. B. Bachelor of Arts (FH) in visueller Kommunikation oder Bachelor/Master of Arts (FH) in Film

---

## Berufsverhältnisse

---

Video Editors werden als Festangestellte oder als freie Mitarbeitende von Film-, Video- und Fernsehproduktionsfirmen beschäftigt. Sie arbeiten in Früh- und Spätschichten, auch an Wochenenden und Feiertagen. Die Arbeit findet häufig in klimatisierten und abgedunkelten Räumen statt und beansprucht Augen und Gehör stark.

Der rasche Wandel der Technik erfordert von den Berufsleuten kontinuierliche Fortbildung. Um sich mit neuen Technologien und gestalterischen Möglichkeiten vertraut zu machen, ist ein hohes Mass an Eigeninitiative nötig.

---

## Weitere Informationen

---

Studio 1 GmbH  
Rütistr. 12  
8952 Schlieren  
Telefon: +41 44 730 26 06  
[www.studioeins.ch](http://www.studioeins.ch)

RSS Medienschule  
Bionstr. 3  
9015 St. Gallen  
Telefon: +41 71 272 22 11  
[www.rss-medienschule.ch](http://www.rss-medienschule.ch)

Fachzeitschriften:  
"Production Partner"

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

---

## Verwandte Berufe

---

Berufsfeld / SD

Bildmischer/in beim Fernsehen	20 / 0.814.42.0
Kameramann/-frau	20 / 0.814.40.0
Filmmacher/in FH (BA)	20 / 0.814.50.0